



WAIZENKIRCHNER GEMEINDE NACHRICHTEN



INHALT:

Meldeamt	2
Aktuelles	2-10
Vereine	11-12
Bildung	13-14
Gesundheit	15-19
Ausschreibung	19
Politik	20-23
Veranstaltungen	24

*Ein Lächeln ist wie ein Sonnenblick,
er wärmt und bringt Glück.*

(Monika Minder)

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Geburten

Jutta Hartl-Aschenbrenner und Hannes Eglesfurner
Tochter **Luisa**

Maria Schörgenhumer und Michael Neubauer
Sohn **Elias Benjamin**

Silvia und Daniel Kaltseis
Sohn **David**



Sterbefälle

Johann Humer, Waikhartsberg 3, verstorben am 24. Februar 2023 im 94. Lebensjahr

Maximilian Gföllner, Klosterstraße 6, verstorben am 23. März 2023 im 88. Lebensjahr

Waltraud Zeppetbauer, Sittling 6/1, verstorben am 30. März 2023 im 79. Lebensjahr

Maria Steckbauer, Inzing 16, verstorben am 01. April 2023 im 81. Lebensjahr

Arta Ramadani, Losensteinstraße 6a, verstorben am 05. April 2023 im 37. Lebensjahr

Katharina Kaltseis, Bäckenhof 1, verstorben am 20. April 2023 im 94. Lebensjahr

Alois Borstnar, Weg 7/1, verstorben am 25. April 2023 im 78. Lebensjahr

Sterbefälle

Helga Doblmann, Schloßfeld 13, verstorben am 27. April 2023 im 90. Lebensjahr

Mag. theol. Etelka Zach, Niederndorf 15, verstorben am 03. Mai 2023 im 70. Lebensjahr



Freie Wohnungen

Folgende Wohnungen werden im Gemeindegebiet Waizenkirchen vergeben:

1. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9b/9

- ca. 97 m²
- nicht möbliert
- Dachgeschoss
- 4 Zimmer
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 1.035,53 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

2. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9a/7

- ca. 84 m²
- nicht möbliert
- Dachgeschoss
- 3 Zimmer
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 924,46 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

3. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9b/7

- ca. 84 m²

Freie Wohnungen

- nicht möbliert
- Dachgeschoss
- 3 Zimmer
- ab 01. Juli 2023 beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 893,15 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

4. Wohnung

Adresse: Pollheimerstraße 4

- ca. 56 m²
- inkl. Küche
- 1. Stock
- 2 Zimmer
- ab 01. Juli 2023 beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 743,17 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

5. Wohnung

Adresse: Pollheimerstraße 4/5

- ca. 43 m²
- 2 Zimmer
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 576,91 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

6. Wohnung

Adresse: Jänergasse 16/4

- 71 m²
- Erdgeschoss
- Balkon
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: ca. 650,00 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

Bei Interesse bzw. Fragen steht die Marktgemeinde Waizenkirchen gerne zur Verfügung, Tel.: 07277 22 55-0



Stellenausschreibung Altenheim



Das Alten- und Pflegeheim der Marktgemeinde Waizenkirchen wird am ehemaligen Standort mit 84 Pflegeplätzen neu errichtet.

Die Inbetriebnahme ist für Ende 2023 geplant.

Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in

Pflegefachassistent/in

Fachsozialbetreuer/in „Altenarbeit“

Pflegeassistent/in

Küchenhilfskraft

Reinigungs-/Wäschereikraft

Voll- und
Teilzeit
(m/w/d)



Alten- und Pflegeheim

07736/61700

altenheim@waizenkirchen.gv.at

Bewerbungen können jederzeit an die Marktgemeinde Waizenkirchen, Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen oder per Mail gemeinde@waizenkirchen.at übermittelt werden.

Bewerbungsbögen können Sie sich gerne direkt am Gemeindeamt abholen bzw. können diese unter www.waizenkirchen.at heruntergeladen werden.

SILC-Einkommen und Lebensbedingungen

Was ist SILC?

In diesem Jahr nehmen 37 europäische Länder an der internationalen SILC-Studie teil. Auch Österreich ist wieder mit dabei, und es geht schon im Februar los.

SILC ist die Abkürzung für „Community Statistics on Income and Living Conditions“. Auf Deutsch bedeutet das „Gemeinschaftsstatistiken zu Einkommen und Lebensbedingungen“.

Erfasst wird, wie Menschen in Österreich leben und arbeiten und wie sich ihre Lebenssituation verändert. Themen sind Wohnen und Familie, Beruf und Ausbildung aber auch Gesundheit. In den Haushalten, die an SILC teilnehmen, werden alle Haushaltsmitglieder ab 16 Jahren befragt.

Nur wenn möglichst viele Haus-

halte mitmachen kann es gelingen, die Lebenssituation in Österreich wirklichkeitsnah zu zeigen. Nach der vollständigen Teilnahme erhält jeder Haushalt ein Finanzielles Dankeschön.

Warum ist SILC für Österreich wichtig?

Wenn wir in den Nachrichten hören oder in der Zeitung lesen, wie hoch das durchschnittliche Einkommen der Österreicher/innen ist, wie viele Menschen arbeitslos sind oder welche Ausbildung sie haben, so sind das oft Zahlen von Statistik Austria.

Die Medien nutzen diese Statistiken und informieren so über die Situation der Menschen in Österreich. Auch Entscheidungsträger/innen und Interessensverbände greifen auf diese Daten zurück.

Wer kann teilnehmen?

Statistik Austria wählt die SILC-Haushalte zufällig aus dem zentralen Melderegister (ZMR) aus. Jedes Jahr lädt Statistik Austria rund 9.000 Haushalte ein, bei dieser wichtigen Studie mitzumachen.

Diese Haushalte bekommen per Post einen Einladungsbrief zugeschickt. Ein Teil der Haushalte wird dann persönlich befragt, ein Teil kann telefonisch und ein Teil kann online teilnehmen.

Wo gibt es weitere Informationen?

www.statistik.at/silcinfo
silc@statistik.gv.at
 +43 1 711 28-8338
 (Montag-Freitag, 9:00 bis 15:00 Uhr)

Wir sind für Sie erreichbar:

-  +43 1 711 28-8338
(Montag-Freitag, 09:00-15:00)
-  erhebungsinfrastruktur@statistik.gv.at
-  www.statistik.at/silcdatenschutz

Aktuelle Ergebnisse finden Sie auf unserer Webseite:

 www.statistik.at/silcinfo



Was mache ich, wenn sich meine Adresse oder meine Telefonnummer ändert?

Bitte rufen Sie an oder schreiben Sie uns eine E-Mail, wenn jemand in Ihrem Haushalt eine neue Adresse oder Telefonnummer hat. So können wir Sie auch im nächsten Jahr wieder erreichen.



Was macht Statistik Austria?

Statistik Austria erhebt Daten, anonymisiert sie bereits bei der Aufarbeitung, und erstellt im öffentlichen Auftrag Statistiken zur österreichischen Gesellschaft und Wirtschaft. Unsere Ergebnisse sind eine zuverlässige Entscheidungsgrundlage für Politik, Verwaltung, Wirtschaft und internationale Institutionen. Statistik Austria ist der österreichischen Öffentlichkeit verpflichtet und nicht gewinnorientiert.



Wie werden meine Daten geschützt?

Höchste Vertraulichkeit und strengster Datenschutz sind uns wichtig. Wir unterliegen dem Bundesstatistikgesetz und dem Datenschutzgesetz. Wir sind gesetzlich verpflichtet, Ihre Daten streng vertraulich zu behandeln.

Näheres dazu finden Sie auf unserer Webseite:

 www.statistik.at/silcdatenschutz

Ihre persönlichen Daten werden nur verwendet, um Sie zu kontaktieren. Ihre Antworten in den Fragebögen werden getrennt von Ihrem Namen und Ihrer Adresse gespeichert. Nach Ihrer letzten Teilnahme werden alle Ihre persönlichen Daten gelöscht und der Datensatz wird anonymisiert. Das Gesetz verbietet uns, Daten mit Ihren persönlichen Informationen an Dritte weiterzugeben.



Welche rechtliche Basis hat SILC?

SILC ist durch die Verordnung (EU) 2019/1700 des Europäischen Parlaments und des Rates sowie durch ausführende europäische Verordnungen im Bereich Einkommen und Lebensbedingungen geregelt. Zusätzlich gibt es eine nationale Verordnung des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz (ELStV, BGBl. II Nr. 277/2010 idgF). Die Republik Österreich ist daher verpflichtet, Informationen zum Einkommen und den Lebensbedingungen der Österreicher:innen zu erheben.

Herausgeber:
 Statistik Austria, Bundesanstalt Statistik Österreich
 Guglgasse 13 | 1110 Wien

SILC
 Fragen und
 Antworten



SILC 
 Einkommen &
 Lebensbedingungen

Kräfte bündeln - Effizienz steigern

Unter diesem Motto wurde 2020 der Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Grieskirchen gegründet, dem unsere Gemeinde angehört.

Im Jahr 2014 hat das Personenstands- und Staatsbürgerschaftswesen einen Riesensprung in die Zukunft gemacht, die Bücher haben ausgedient.

Seit 01.11.2014 werden alle Daten im Zentralen Personenstandsregister (ZPR) und im Zentralen Staatsbürgerschaftsregister (ZSR) erfasst und verwaltet. Was früher noch relativ einfach und überschaubar war, hatte sich plötzlich zu einem komplexen Instrumentarium mit völlig neuer Logik und Herangehensweise entwickelt.

Dazu kommt, dass in den Standesämtern immer häufiger fremdes Recht anzuwenden ist, was

die Beurteilung vieler Fragen bei den Beurkundungen (Namensführung, Mutterschaft, Vaterschaft, Ehevoraussetzungen, usw.) natürlich nicht einfacher macht. So wurden beispielsweise im Verbandbüro im Jahr 2022 insgesamt 146 Ermittlungen der Ehefähigkeit (früher Aufgebote) mit Verlobten aus 26 Nationen durchgeführt. Darum hat sich im Jahr 2019 auch unsere Gemeinde entschlossen, dem neu gegründeten Verband beizutreten.

Für die Bürgerinnen und Bürger in unserer Gemeinde hat sich dadurch wenig geändert. Es ist selbstverständlich weiterhin möglich, den Bund der Ehe in der Heimatgemeinde zu schließen, auch die Urkunden werden bei uns ausgestellt. Nur die Ermittlung der Ehefähigkeit muss in Grieskirchen erledigt werden.

Der große Vorteil für unsere Gemeinde liegt darin, dass das Standesamt Grieskirchen bereits vor der Verbandsgründung etwa 1.000 Personenstandsfälle (Geburten, Sterbefälle und Eheschließungen) zu beurkunden hatte, was natürlich zu einer gewissen Routine führt. In einer kleinen Gemeinde sind oft nur wenige Fälle zu bearbeiten, wodurch es schwierig ist, „am Ball zu bleiben“.

Ein Verband, bei dem man auf diese komplexen Arbeiten spezialisiert ist, macht somit auf alle Fälle Sinn und hat sich seit der Gründung bereits bestens bewährt.



Oberösterreichs bester Metalltechnik-Stahlbautechniker

Die Marktgemeinde Waizenkirchen gratuliert Christian Watzenböck wohnhaft in Moospolling 7. Er ist Oberösterreichs bester Metalltechnik-Stahlbautechniker, der beim diesjährigen Landeslehrlingswettbewerb siegte!

Christian Watzenböck ist bei der Firma Dobetsberger Anlagenbau und Metallverarbeitung GmbH in Michaelnbach beschäftigt!

Die Firma Dobetsberger ist ein Traditionsbetrieb aus dem Bezirk Grieskirchen, der in der 4. Generation von Bernhard Dobetsberger, unterstützt von Gattin Christina und den motivierten 30 Mitarbeiter:innen, geführt wird!

Bernhard und Christina Dobetsberger freuen sich sehr über die tolle Leistung ihres Lehrlings, und sind überzeugt davon, dass speziell durch eine wertschätzende Mitarbeiterführung, solche Leistungen

bereits in jungen Jahren erzielt werden können.

Wir gratulieren Christian Watzenböck zu diesem großen Erfolg!



Foto: Andreas Mairinger

v. l. n. r. Bernhard Dobetsberger, Christian Watzenböck, Christina Dobetsberger

Machen Sie den 1. Schritt

Projekt „Behindertenberatung von A - Z“ für den Bezirk Grieskirchen

Der OÖ. KOBV hilft seit seiner Gründung im Jahr 1945 nicht nur beeinträchtigte Menschen, zu ihrem Recht zu kommen, sondern auch ihre Ansprüche nutzen zu können.

Ziel des Projektes ist die berufliche Integration und soziale Absicherung von Menschen mit Beeinträchtigung.

Die Zielgruppe sind Menschen mit Beeinträchtigung im berufsfähigen Alter (15 - 65 Jahre) und deren Angehörige.

Wenn Sie gesundheitliche Einschränkungen und deswegen Probleme haben, Ihre Arbeit zu behalten oder eine zu finden, wenden Sie sich an uns.

Es kann vieles in Kürze telefonisch, per Mail, aber auch vor Ort in jeder Bezirkshauptstadt geklärt werden.

Beratungstermine, die in der Arbeiterkammer Grieskirchen stattfinden, können unter der Telefonnummer 0732/65 63 61 vereinbart werden.

Die Beratungen sind kostenlos.



Sozialministeriumservice

Caritas-Erholungstage

Die Caritas bietet von 8. bis 13. Oktober 2023 für pflegende Angehörige Erholungstage im Hotel Lavendel in Windischgarsten an. Gerade Menschen, die zu Hause ihre Angehörigen monatelang oder oft schon jahrelang betreuen, ist es wichtig, auch einmal aus dem Alltag auszusteigen.

Das gibt neue Energie, von der schlussendlich beide profitieren - der Betreuende und die zu pflegende Person. **Anmeldungen sind ab sofort unter 0676/87 76 24 48 möglich.**

Die fünf Erholungstage bieten allen, die zu Hause einen pflegebedürftigen oder beeinträchtigten Angehörigen betreuen, die Möglichkeit, sich auf sich selbst zu konzentrieren und sich mit Menschen, die in derselben Situation sind, auszutauschen. Viele Angehörige haben auch Sorge, den zu pflegenden Menschen zurückzulassen.

Die Caritas-Mitarbeiter/innen beraten gerne über praktische und auch finanzielle Unterstützungsmöglichkeiten. Für den

Erholungsurlaub ist zudem ein Urlaubszuschuss für die Hotelkosten von maximal 225 Euro vom Land OÖ möglich - für Teilnehmende, die zu Hause einen Angehörigen mit Pflegestufe 3 oder mehr pflegen.

Der Zuschuss ist mittels Formular auf www.pflegeinfo-ooe.at unter „Finanzielles und Rechtliches“ zu beantragen.

Das Einzelzimmer inklusive Frühstück vom Buffet, Nachmittagsjause mit pikanten Snacks und hausgemachten Mehlspeisen vom Buffet sowie 4-Gang-Verwöhn-Wahlmenü kostet pro Nacht 104,00 Euro. Das Doppelzimmer kostet 89,00 Euro. Die einmaligen Kurskosten inkl. diverser Materialien betragen 80,00 Euro.

Informationen und Anmeldung bis 20. September.

Caritas-Serviceestelle Pflegende Angehörige,

Tel.: 0676 87 76 24 48

E-Mail: pflegende.angehoerige@caritas-ooe.at

Web.: www.caritas-ooe.at/pang

GLS Paket Shop-Partner

Ab sofort steht Ihnen unser Nahversorger **Kidiis Schreibwaren, Kindermode und Spielwaren** auch als GLS Paket Shop - Partner zur Verfügung. Sie haben nun die Möglichkeit, Pakete innerhalb Österreichs aber auch nach Europa via GLS direkt zu versenden. Wir freuen uns sehr, dass dieses Serviceangebot im Ort erweitert werden konnte.

Öffnungszeiten:
Montag, Donnerstag,
Freitag:

08:30 - 12:00 Uhr /
14:30 - 18:00 Uhr

Dienstag und Mittwoch:
08:30 - 14:00 Uhr

Samstag:
08:30 - 12:00 Uhr



Momente aus dem Alten- und Pflegeheim

Musikalischer Gruß der Grünen Waizenkirchen

Sehr gefreut haben sich unsere BewohnerInnen über den Besuch der Ortsgruppe der „Grünen Waizenkirchen“, die am 4. Adventssonntag nach Pram kamen und den BewohnerInnen einen gemütlichen Nachmittag mit Adventliedern gestalteten, ebenso über deren „musikalischen Gruß“ zu Ostern.

Honigspende Imkerverein

Ein herzliches Danke sagen wir dem Imkerverein Waizenkirchen-Heiligenberg für die Honigspende anlässlich ihrer Ambrosiusfeier im Dezember.

Neujahrblasen des Musikverein Pram

Zum Neujahrblasen kam eine Bläsergruppe des Musikvereins Pram zu uns und spielte unseren BewohnerInnen ein Ständchen in jedem Wohnbereich, über das sie sich sehr gefreut haben.

Lustiger Nachmittag zum Fasching mit den Sängerinnen des Besuchdienstes. Wir bedanken uns auch für die regelmäßigen Besuche und Sing-Stunden.



Besuch der Landjugend Waizenkirchen am Ostersonntag

Traditionell kam auch dieses Jahr die Landjugend Waizenkirchen mit den selbst gebastelten Osternesterl nach Pram, die sie jeder Bewohnerin und jedem Bewohner überreichten. Wir bedanken uns sehr herzlich dafür.

Muttertagsfeier

Vor dem Muttertag wurde in jedem Stockwerk unseres Hauses eine Muttertagsfeier für unsere BewohnerInnen organisiert.

Mit einem Festessen und mit Kaffee und Torte wurde zusammen mit den Vätern auch bereits der Vatertag gefeiert.



Ein herzliches „Vergelt's Gott“ sagen wir auch bei Herrn Pfarrer Mag. Hans Wimmer und Herrn Mag. Ludwig Degeneve mit den Mesnerinnen für die Feier der Gottesdienste und Seelsorgedienste.

Spielzeugkiste im Freibad

Liebe Eltern, hallo Wasserratten,

Wir vom SPIEGEL-Team Waizenkirchen möchten euch im Freibad Waizenkirchen eine Kiste mit Wasserspielzeug zur Verfügung stellen.

Die Spielzeuge können von allen Besuchern des Freibades kostenlos genutzt werden. Wenn Ihr noch gut erhaltene und geeignete

Spielsachen zu Hause habt, könnt Ihr diese auch gerne für die Allgemeinheit hinterlassen.

Bitte achtet darauf, dass die Spielzeuge auch für Kleinkinder und Babys geeignet sein müssen. Bitte keine spitzen Gegenstände, ver-

schluckbare Kleinteile oder Ähnliches in die Kiste legen.

Des weiteren möchten wir euch bitten, die Spielzeuge auch wieder zurück in die Kiste zu legen, damit diese auch für andere Kinder wieder zur Verfügung stehen.

SPIEGEL
Kinder · Eltern · Bildung

OÖ Familienbund

Kombinierter Lehrgang zur/zum Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in) - DIE LIEBE ZU KINDERN ZUM BERUF MACHEN

Die Familienbund Oberösterreich GmbH sucht Tagesmütter/-väter in Oberösterreich. Wir bieten Kinderbetreuung, Veranstaltungen für Eltern & Kinder, Familienberatung sowie pädagogische Ausbildungen & Vorträge. Dabei arbeiten wir gerne im Team, pflegen einen wertschätzenden Umgang und haben Freude dabei, Familien sowohl in ihrem Alltag, in der Freizeit als auch in schwierigen Zeiten zu begleiten.

Viele Eltern sind auf der Suche nach flexibler, familiärer und qualitativvoller Kinderbetreuung. Deshalb sind Tagesmütter und -väter sehr gefragt. Sie arbeiten nicht nur in ihrem eigenen Zu-

hause, sondern auch in Tagesstätten in Gemeinden und Unternehmen. Der Familienbund Oberösterreich bietet Menschen, die gerne mit Kindern arbeiten möchten, in Form einer qualifizierten Ausbildung, die Möglichkeit ihren Berufswunsch zu verwirklichen.

Für Personen, die bereits eine pädagogische Ausbildung abgeschlossen haben, gibt es eine Aufschulung zur/zum Tagesmutter/-vater und für Newcomer eine praxisnahe Kombi Ausbildung zu Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in).

Absolvent*innen unserer Ausbildungen können Kinder professionell zuhause, in Gemeinden oder Unternehmen betreuen. Wer Kinder im eigenen Haushalt betreut, sollte über kindgerechte Räumlichkeiten verfügen.

Die Ausbildung zur Tagesmutter/-vater besteht aus einem theoretischen und einem praktischen Teil. Der Lehrgang vermittelt Wissen über folgende Themenbereiche: Pädagogik, Didaktik, Lernbetreuung, Entwicklungspsychologie, Rechtliches, Gesundheit, Zeit- und Hausmanagement, Kommunikation, Familiensysteme, Umgang mit Missbrauchsfällen u.v.m.

Im Anschluss an den Lehrgang ist eine Anstellung als Tagesmutter/-vater z.B. bei der Familienbund Oberösterreich GmbH möglich.

Im Rahmen des Bildungskontos des Landes OÖ können derzeit bis zu 60 % der Kurskosten gefördert werden. Nähere Infos und Anmeldung unter akademie@ooe.familienbund.at oder auf www.ooe.familienbund.at unter dem Menüpunkt „Bildung“.



OÖ FAMILIENBUND
Betreuung|Bildung|Beratung|Begegnung

AUSBILDUNGEN *mit Herz*

- * Kombi-Lehrgang zu Tagesmutter/-vater und pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 21. September 2023 in Linz
ab 29. September 2023 in Bad Hall
- * Ausbildung zu pädagogischer Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 28. September 2023 in Wels
- * Ausbildung zu Spielgruppenleiter*in, anschl. Aufschulung zu päd. Assistenzkraft (Helfer*in)
ab 13. Oktober 2023 in Mondsee



Infos unter 0732/60 30 60-312 und www.ooe.familienbund.at/bildung



Aktuelle Selbstschutztipps

Tunnelunfall

In Österreich sind derzeit rund 160 Tunnelanlagen in Betrieb. Durch technische Entwicklungen und organisatorische Maßnahmen konnte die Sicherheit wesentlich verbessert werden. Auch Sie können durch Ihr sicherheitsbewusstes Verhalten beitragen, dass Staus und Unfälle vermieden oder wenigstens die Folgen vermindert werden.

Unfallvermeidung:

- Rechtzeitig vor der Einfahrt Abblendlicht einschalten und eventuell Sonnenbrille abnehmen
- Vor dem Tunnel Tempo reduzieren und das Tempolimit unbedingt beachten
- Verkehrsfunksender einschalten (Frequenzangaben vor dem Tunnel)
- Sicherheitsabstand zum Fahrzeug vor Ihnen unbedingt einhalten
- Achten Sie bei Tunnelfahrten auch auf die Bildung einer Rettungsgasse
- Bei Pannen möglichst nicht stehen bleiben, sondern bis zur nächsten Ausweichstelle oder Tunnelausfahrt fahren; Warnblinkanlage einschalten und Tunnelwart verständigen (Notrufnische)

Nach einem Unfall:

- Warnblinkanlage einschalten, Motor abstellen, Fenster schließen, nicht rauchen
- Melden Sie oder ein Helfer den Unfall über die Notruf-einrichtungen des Tunnels

- Leisten Sie Erste Hilfe, stellen Sie Feuerlöschgeräte bereit, bekämpfen Sie einen entstehenden Brand (Handfeuerlöscher bei Notrufnische)
- Bei starker Hitze- oder Rauchentwicklung sofort über Querstollen (nur bei zweiröhrigem Tunnel), Rettungsstollen oder Tunnelausgang die Gefahrenzone verlassen – Auto nicht absperren und Schlüssel stecken lassen
- Befolgen Sie die Anweisungen des Tunnelwarts bzw. der Einsatzkräfte

Notrufeinrichtungen sind vor jeder Tunneleinfahrt bzw. ca. alle 125 Meter im Tunnel in begehbaren Nischen untergebracht.

Gewitter

Es gibt leider keine absolut verlässliche Methode, den Beginn und die Dauer der Gefährdung festzustellen. Wenn zwischen Blitz und Donner jedoch weniger als 10 Sekunden vergehen, ist das Gewitter gefährlich nahe. In diesem Fall ist Nachstehendes zu beachten...

Gefährlich sind:

- Einzelne stehende Bäume und Baumgruppen
- Waldränder mit hohen Bäumen
- Metallzäune, Berggipfel und Grate
- Aufenthalt im Wasser, offene Boote

- Ungeschützte Fahrzeuge (Fahrräder, Motorräder,...)

Schutz bieten:

- Gebäude mit Blitzschutzanlage
- Stahlskelettbauten, Blechbaracken
- Fahrzeuge mit Ganzmetallkarosserie (Auto, Wohnwagen, Eisenbahnwaggon...)

Im Notfall Schutz suchen:

- In Mulde, Hohlweg, Höhle, Hütte (in Raummitte aufhalten)
- Im Waldesinneren (herausragende Bäume meiden)
- In der Ebene mit geschlossener Fußstellung auf den Boden hocken (vermindert Gefährdung durch Schrittspannung)
- Gegenüber möglichen Einschlagobjekten

Blitzschutzanlage für das Gebäude:

- Die Blitzschutzanlage leitet bei einem Einschlag den Blitz ins Erdreich ab
- Nur eine fachmännisch installierte Blitzschutzanlage schützt vor direktem Blitzschlag
- Informieren Sie sich auch bei Ihrer Versicherung

Personen im Freien sollten nicht in Gruppen nahe beieinander stehen, sondern getrennt Schutz suchen. Es wird empfohlen, Dusch- und Wannenbäder auf später zu verschieben!

Neuer Pächter des Freibadbuffets

Das Freibadbuffet hat seit heuer einen neuen Pächter, Herrn Josef Pirklbauer.

Wir bedanken uns bei der Familie Christian für die jahrelange gute Zusammenarbeit im Freibad.

Das Badebuffet hat die selben Öffnungszeiten wie das Freibad.

Öffnungszeiten Freibad (bei Schönwetter):

Montag bis Sonntag jeweils von 10:00 - 20:00 Uhr

Für Schwimmer öffnet das Bad bereits ab 9:00 Uhr.

Herr Pirklbauer bietet zusätzlich zum üblichem Angebot wie Eis,

Getränke, Pommes auch Menüs an. Eine neue Softeismaschine rundet sein Angebot ab.

Für weitere Infos steht Ihnen Herr Pirklbauer gerne unter der Telefonnummer 0699/17 80 77 88 zur Verfügung.

Anlässlich des 20-jährigen Jubiläums des Freibades veranstalten Herr Pirklbauer und die Marktgemeinde eine Grillfeier am Sonntag den 23. Juli im Freibad.

An diesem Tag ist der Eintritt frei und für alle Saison-Karten-Besitzer gibt es ein gratis Eis oder ein Getränk.



Lärmentwicklung

Viele Gemeindebewohner nutzen die Wochenenden, um sich im Garten zu erholen, die Ruhe zu genießen und sich zu entspannen.

Es gibt natürlich auch BürgerInnen, welche am Wochenende im Garten arbeiten, da sie während der Woche hierfür keine Zeit haben. Um unnötige Beschwerden zu vermeiden, ersuchen wir an Sonn- und Feiertagen, sowie an Samstag Nachmittagen auf die Benützung von Rasenmähern, Kreis- und Motorsägen, Heckenscheren usw. zu verzichten und sonstige Lärmentwicklung, wie z.B. durch unnötiges Laufenlassen von Moped- und Automotoren zu unterlassen.

Durch einschlägige Untersuchungen ist nachgewiesen, dass Lärm zu den bedeutendsten Stressfaktoren gehört und somit unsere Gesundheit gefährdet. Aus diesem Grund appellieren wir an alle BürgerInnen aufeinander Rücksicht zu nehmen.

Hohe Brandgefahr!

Durch die trockene Witterung der letzten Wochen, stieg die Wald- und Flurbrandgefahr erheblich an.

Wie rasch es zu einem Brandereignis kommen kann, haben uns auch so manche Ereignisse der vergangenen Wochen aufgezeigt. So kann bereits eine weggeworfene Zigarette, der Funkenflug eines Lagerfeuers oder

Hohe Brandgefahr!

ein nicht fachgerecht gelöschtes Feuer einen Waldbrand oder einen Flurbrand verursachen.

Wir bitten Sie deshalb, gerade in dieser sehr trockenen Zeit noch mehr Vorsicht mit offenen Feuerstellen walten zu lassen.

Vermeiden Sie, wenn möglich, Lagerfeuer generell. Werfen Sie bitte auch keine Zigarettenstummel unachtsam weg. Denn diese können, obwohl sie ausgedämpft wurden, oftmals noch minutenlang glühen.

Eine diesbezügliche Verordnung der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen finden Sie auf der Homepage der Marktgemeinde Waizenkirchen.



Wild auf Wild

Wildbret ist ein qualitativ hochwertiges Naturprodukt aus der Region - vom Wald auf den Teller direkt von der Jägerschaft vor Ort.

„Wer nicht weiß, muss alles essen“ (Zitat Hannes Royer Gründer und Obmann des Vereines Landschafts Leben.)

Wissen woher es kommt

„Die Menschen achten bei ihrem Ess- und Ernährungsverhalten mittlerweile sehr genau darauf, woher die Produkte auf ihren Tellern kommen. Regionalität, tiergerechte Haltung und naturnah sollen die Lebensmittel sein. All dies trifft auf Wildbret zu“, erklärt Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

Auch die Entnahme bei der Jagd ist nachhaltig, erfolgt völlig stressfrei und ist somit von hoher Fleischqualität. Die schnelle und hygienische Versorgung ist durch zwei Komponenten, dem Jäger selbst und der sogenannten Kundigen Person, abgesichert und bis ins Jagdrevier rückverfolgbar.

Wild als wertvoller Nährstofflieferant

„Heimische Wildtiere bewegen sich das ganze Jahr über frei in der Natur und äsen frische Gräser und Kräuter. Aus diesem Grund enthält Wildbret mehr Muskelgewebe, dafür aber weniger Fett und Bindegewebe als das Fleisch von Nutztieren.

Im Unterschied zu Rind- und Schweinefleisch ist in den Teilstücken kaum Fett enthalten, weshalb selbst kalorienbewusste Menschen Wild ohne Reue

genießen können. Zudem ist Wildbret sehr eiweißreich. Sein Eiweißgehalt von durchschnittlich 23 Prozent liegt höher als bei landwirtschaftlichen Nutztieren wie etwa Geflügel“, weiß Mag. Christopher Böck, Wildbiologe und Geschäftsführer des Oö. Landesjagdverbandes.

Wildbret enthält außerdem viele weitere gesunde Nährstoffe wie Vitamine der B-Gruppe sowie die Spurenelemente Zink, Eisen und Selen.

Sein hoher Gehalt an wertvollen Omega-3- und Omega-6- Fettsäuren ist wichtig für den Sehapparat und das Herzkreislaufsystem. Der Gehalt an Omega-3- Fettsäuren im Wild ist übrigens fast so hoch wie in Lachs, selbst nach dem Kochen oder Braten!

Regionale Wertschöpfung

Je nach Region können Sie saisonal Reh, Wildschwein, Hirsch,

Gämse, Hase, Fasan oder auch Ente bei ausgesuchten Fleischhauern, Wildbrethändlern oder eben direkt bei den Örtlichen und Jägern beziehen.

Viele bieten neben dem rohen Fleisch auch weitere Produkte an, wie z.B. Wildwurst, Wildschinken, Wildsalami, Wildleberpasteten u. v. m.

„Durch den Kauf leisten Abnehmer auch einen wichtigen Beitrag zur regionalen Wertschöpfung und unterstützen die Jägerschaft indirekt bei ihren vielfältigen Aufgaben für die Gesellschaft in der Natur“, so Landesjägermeister Sieghartsleitner.

Köstliche Rezeptideen und Informationen rund um das Thema Wildbret finden Sie unter www.oeljy.at/jagd-in-ooe/wildbret-rezepte/ oder auf www.wild-oes-terreich.at und auf www.fragen-zur-jagd.at

Besonders hinweisen möchten wir auch auf die neue Grillbroschüre des OÖ. LJV



Wilder Burger von der Gams (Rezept Rupert J. Pferzinger, Grillbroschüre 06/23
Bildnachweis: Peter Mayr | OÖ Landesjagdverband

Der Musikverein informiert

Liebe Waizenkirchner/innen, liebe Freunde/innen des 4730er Zeltrummels,

leider müssen wir euch mitteilen, dass es heuer keinen 4730er Zeltrummel geben wird. Die Gründe dafür sind vielfältig. In der „Corona-Pause“ hat sich einerseits leider unsere Festl-Allianz mit der FF-Waizenkirchen gelöst und andererseits wird unser Festplatz aufgrund geplanter Bautätigkeiten nicht verfügbar sein.

Außerdem sind wir schon mitten in den Vorbereitungen für DAS Highlight im Jahr 2024:

Das Bezirksmusikfest in Waizenkirchen vom 21. bis 23. Juni 2024.



Das Bezirksmusikfest ist eine große organisatorische Herausforderung. Wir rechnen mit bis zu 40 Gastkapellen an diesem Wochenende.

Die Vorbereitungen laufen aber sehr gut und gemeinsam, mit tatkräftiger Unterstützung der Waizenkirchner Vereine und Körperschaften, werden wir ein ganz besonderes kulturelles Highlight auf die Beine stellen.

Für die gute Zusammenarbeit möchten wir uns jetzt schon bedanken!

Wir wollen den 4730er Zeltrummel aber keinesfalls aufgeben. Ganz im Gegenteil!

2025 werden wir wieder durchstarten und für Party-Stimmung sorgen. In welcher Form genau, steht noch nicht fest.

Aber wer den Musikverein Waizenkirchen und seine Musikerinnen und Musiker kennt, der weiß:

Viel Spaß und ausgelassene Stimmung sind garantiert!



Ausgelassene Stimmung beim 4730er Zeltrummel 2018
Bildnachweis: Musikverein Waizenkirchen

Neues aus der Volksschule

Tolles Gemeinschaftsprojekt der Volks- und Musikschule Waizenkirchen

Für knapp 900 Besucherinnen und Besucher durfte die Volksschule Waizenkirchen gemeinsam mit der Landesmusikschule Waizenkirchen das Musikprojekt „Kuckuck und Dornröschen verließen sich im Wald“ auf der Bühne präsentieren.

Dabei blieben keine Wünsche offen. Zu hören waren altbekannte Kinderlieder, die zum Mitsingen einluden. Geleitet wurden die Chöre der Volksschule Waizenkirchen unter der musikalischen Leitung von Dir. Norbert Hebertinger.

Es wurde aber nicht nur gesungen. Das Publikum bekam einen selbstgedrehten Kurzfilm, ein Schattentheater, Tänze, ein Theaterstück und noch viel mehr zu sehen.

Ein ganz großes Dankeschön gilt es hier den Lehrerinnen und Lehrern der beiden Schulen auszusprechen. Ohne ihren unermüdlichen Einsatz wäre ein Projekt dieser Größe nicht umsetzbar.

Auch an alle anderen helfenden Hände (Bauhofmitarbeiter, Eltern, ...) und Sponsoren auf diesem Weg noch einmal ein Danke!

„Es ist schön zu sehen, was durch gute Zusammenarbeit im Ort auf die Beine gestellt bzw. in unserem Fall auf die Bühne gebracht werden kann,“ ist Eva Schweitzer, die die Gesamtkoordination übernommen hat, noch immer beeindruckt.



Neues aus der Landesmusikschule

Frühlingszeit ist Prüfungszeit

Neben einer Vielzahl an Veranstaltungen, Konzerten und Vortragsabenden, welche derzeit stattfinden, werden an der Landesmusikschule im Frühjahr auch Prüfungen absolviert.

Der Abschlussprüfung an der Landesmusikschule „Audit of Art“ auf der Trompete stellte sich Ende April Simon Marböck. Er konnte die Jury am Fr. 28.04.2023 an der LMS Gunskirchen mit seiner Darbietung überzeugen und wurde mit einem „Sehr guten Erfolg“ bewertet. Herzlichen Glückwunsch!



Auf der Querflöte absolvierte ebenfalls am Fr. 28.04.2023 Bettina Wahlmüller ihre „Audit of Art“ Prüfung an der LMS Peuerbach. Sie wurde mit einem „Ausgezeichneten Erfolg“ für ihr dargebotenes Prüfungskonzert belohnt. Gratulation!



Ein großer Dank gilt Trompetenlehrer Roland Eder, Querflötenlehrerin Tanja Linseder und den Korrepetitoren Barbara Gaiswinkler und Georg Luntsch für die Vorbereitung.

Veranstaltungen

Vor den Sommerferien möchten wir Sie noch auf unsere Schlussveranstaltungen hinweisen:

- Fr. 23. Juni 2023 & Di. 27. Juni 2023 - jeweils 18:30 Uhr im Pfarrsaal Waizenkirchen: Tanzabend der Tanzklasse Sandra Bachner



- Do. 29. Juni - 19:00 Uhr im Schlosshof Schloss Weidenholz / bei Schlechtwetter im Pfarrsaal: Gemeinsames Schlusskonzert „Sommerfest“ aller Klassen der LMS Waizenkirchen



Anmeldungen

Musikschulanmeldungen werden jederzeit gerne entgegengenommen. Das Anmeldeformular und das Unterrichtsangebot finden Sie auf unserer Homepage. Für Fragen steht Ihnen Dir. Norbert Hebertinger via E-Mail unter: ms-waizenkirchen.post@ooe.gv.at gerne zur Verfügung.

Besuchen Sie uns auch im Internet:

Auf unserer Homepage: waizenkirchen.landesmusikschulen.at oder auf Facebook: „LMS Peuerbach Waizenkirchen“

Lernferien

Die Volkshochschule OÖ Gemeinnützige Bildungs-GmbH der Arbeiterkammer OÖ bietet mit ihren Lernwochen ein sinnvolles Ferienprogramm an. Ob als gezieltes „Training“ für eine bevorstehende Wiederholungsprüfung oder einfach zum Auffrischen des Vorjahrstoffes als Basis für das nächste Schuljahr - bei den „Volkshochschule OÖ Lernferien“ sind Sie richtig. Unsere bestens qualifizierten Lehrkräfte motivieren und bereiten Ihr Kind auf das nächste Schuljahr vor. Bei diesem Kurs können Gutscheine des Landes OÖ für außerschulische Nachhilfe eingelöst werden.

Mathematik Termin: 28.08.2023 - 01.09.2023, Montag - Freitag von 08:00 - 10:30 Uhr (15UE)

Englisch Termin: 04.09.2023 - 08.09.2023, Montag - Freitag von 08:00 - 10:30 Uhr (15UE)

Veranstaltungsort: Arbeiterkammer/Volkshochschule Eferding, Unterer Graben 5, 4070 Eferding

Alter: 1.- 4. Klasse MS / AHS Unterschufe

Kosten: € 85,00 - pro Gegenstand (30 % Familienvorteil für Geschwister)

Mitbringen: Schreibmaterialien, Schulbücher vom letzten Schuljahr

Anmeldung: bis 18.08.2023 unter www.vhsooe.at, per Mail an: eferding@vhsooe.at, oder Tel.: 050/6909-4287.

Bürozeiten: Montag - Donnerstag von 09:00 - 12:00 Uhr

Psychosoziale Beratung & Coaching mit oder ohne Pferden

Das Leben ist wie ein Spiel - und ich kann darin dein Joker sein!

Du steckst gerade mitten in einer beruflichen oder privaten schwierigen Situation? Vielleicht weißt du gerade nicht wo dir der Kopf steht und hast keine Antworten auf deine Fragen?

Ich bin Dipl. Lebens- und Sozialberaterin, pferdegestützter Coach und Lerntrainerin. Mit mir kannst du vorhandene Blockaden lösen, alte belastende Muster loslassen und neue Strategien entwickeln. In herausfordernden Zeiten und Problemsituationen helfe ich dir, wieder Ruhe in dein Gedankenkarussell zu bringen, neue Ideen zu generieren, beim Erkennen neuer Perspektiven und Türen zu öffnen.

Dein Selbstvertrauen wird wachsen und mehr Leichtigkeit kann entstehen. Dadurch wird sich deine Lebenssituation positiv verändern und du kannst mit neuem Elan und mehr Energie zum Spielleiter deines Lebens werden.

Mögliche Themen:

- Ängste abbauen
- Stress reduzieren
- Grenzen setzen
- Ruhe, Gelassenheit, Zuversicht entwickeln
- Elternthemen
- Entscheidungen
- Beziehung, Kontakt zu anderen verbessern
- u. v. m.

Beim Coaching mit meinen Pferden kannst du auf ganz beson-

dere Art und Weise Blockaden und Hindernisse erkennen und lösen, eigene Bedürfnisse reflektieren, eigene Stärken definieren und kräftigen sowie die eigene Körpersprache fördern. Pferde spiegeln den Menschen, indem sie direkt und sofort auf das Verhalten, die (Körper) Haltung, Gestik, Mimik sowie die Atmung reagieren und geben ein ehrliches und freundliches Feedback, was sehr wertvoll sein kann.

In verschiedenen Übungen, die alle am Boden stattfinden, helfen sie dir auch eigene Ressourcen zu erkennen und du kannst viele Erkenntnisse erlangen, neue Strategien sofort ausprobieren und Aha-Momente erleben.

Kein Reiten – Keine Pferdeerfahrung notwendig!

Erste Hilfe Koffer für eine gesunde Mama-Kind-Beziehung

Meine Mission: Raus aus dem Frust – Rein in die Freude

Du liebst dein Kind sehr und dennoch kommt es immer wieder zu Streit und unschönen Situationen?!

Du weißt vielleicht nicht mehr wie du dich verhalten sollst oder



was du tun kannst damit es zwischen dir und deinem Kind bzw. in der Familie (wieder) gut läuft und fühlst dich überfordert mit all deinen Pflichten?

Mit meinem speziellen Programm begleite und unterstütze ich dich als Mama für ca. 6 Monate. Du erhältst in der Zeit 7 professionelle Coachings, teilweise mit und ohne Pferd, die ich individuell an deine Bedürfnisse anpasse und die dich präventiv oder in Akutsituationen zur Fachfrau in der Lösung von Problem- und Konfliktsituationen werden lassen. Dein Familiensystem und Familienleben wird sich dadurch positiv verändern.

Teile des Programms:

- In Konfliktsituationen gelassener reagieren
- Neue Strategien
- Stress reduzieren
- Nähe fördern
- Ressourcen nutzen
- Mehr Selbstvertrauen

Werde zu der Mama die du gerne sein möchtest!

Weitere Informationen findest du unter: www.besserleben-susanne-sigl.com oder telefonisch unter 0676/36 90 139



Blutspendeaktion Waizenkirchen

Die Marktgemeinde Waizenkirchen und der Blutspendedienst vom Roten Kreuz OÖ laden Sie herzlich ein zur

Blutspendeaktion Waizenkirchen

**Montag, 3. Juli 2023 und
Dienstag, 4. Juli 2023
jeweils von 15:30 - 20:30**

Blut spenden können alle gesunden Personen ab dem Alter von 18 Jahren im Abstand von 8 Wochen.

Der vor der Blutspende auszufüllende Gesundheitsfragebogen und das anschließende vertrauliche Gespräch mit unserem Arzt dienen sowohl der Sicherheit unserer Blutprodukte, als auch der Sicherheit der Blutspender.

Bitte bringen Sie einen amtlichen Lichtbildausweis und Ihren Blutspendeausweis zur Blutspende mit. Den Laborbefund erhalten Sie ca. 8 Wochen später zugeschickt, somit wird die Blutspende für Sie auch zu einer kleinen Gesundheitskontrolle.

Sie sollten in den letzten 3-4 Stunden vor der Blutspende zumindest eine kleine Mahlzeit und ausreichend Flüssigkeit zu sich nehmen und nach der Blutspende körperliche Anstrengungen vermeiden.

Sie dürfen nicht Blut spenden, wenn Folgendes zutrifft:

- „Fieberblase“
- offene Wunde, frische Verletzungen
- akute Allergien
- Krankenstand und Kur

In den letzten 48 Stunden:

- Eine Impfung mit Totimpfstoff z.B. FSME, Influenza, Diphtherie, Tetanus, Polio, Meningokokken, Hepatitis-A/-B, Covid-19
- Unblutige zahnärztliche Eingriffe

In den letzten 3 Tagen:

- Desensibilisierungsbehandlung (Allergien)

In den letzten 7 Tagen:

- Zahnsteinentfernung
- Zahnextraktion
- Wurzelbehandlung

In den letzten 4 Wochen:

- Infektionskrankheiten (Grip-paler Infekt, Darminfektion bzw. Durchfall, etc.)
- Eine Impfung mit Lebendimpfstoff, z.B. Masern Mumps, Röteln, BCG, etc.
- Einnahme von Antibiotika

In den letzten 2 Monaten:

- Zeckenbiss

In den letzten 4 Monaten:

- Piercen, Tätowieren, Ohrstechen, Akupunktur, Permanent Make up
- Magenspiegelung, Darmspiegelung
- Kontakt mit HIV, Hepatitis-B,-C

In den letzten 6 Monaten:

- Aufenthalt in Malariagebieten

Für Fragen steht Ihnen die Blutzentrale Linz unter der kostenlosen Blutspende-Hotline: 0800 / 190 190 bzw. per E-Mail spm@o.roteskreuz.at zur Verfügung.

Weitere Blutspendetermine können Sie in Tageszeitungen sowie im Internet unter www.roteskreuz.at/ooe erfahren.

Bitte gehen Sie Blutspenden!

NEU!

MEIN BLUT DIE APP

Jetzt wird Blutspenden noch einfacher!

Code scannen und Blutspende-App downloaden!

Freiwillig beim Roten Kreuz - deine persönliche (Weiter) Entwicklung

Das Freiwillige Sozialjahr, kurz FSJ, dient zur Bildungs- und Berufsorientierung für soziale Berufsfelder. Neun bis zwölf Monate interessante Erfahrungen machen, Verantwortung übernehmen und sich persönlich und fachlich weiterentwickeln – das Freiwillige Soziale Jahr beim Roten Kreuz bietet jungen Menschen ab 18 Jahren eine spannende Zeit in einem wertschätzenden Umfeld.

Lea Weitzenböck hat dieses Angebot in Anspruch genommen. Sie ist seit Herbst des Vorjahres im Bezirk Grieskirchen an der Ortsstelle Haag am Hausruck tätig. „Während meines Freiwilligen Sozialjahres beim Roten Kreuz konnte ich wertvolle Erfahrungen im Umgang mit Menschen sammeln. Darüber hinaus ist es eine tolle Möglichkeit, Einblicke in den Sozial- u. medizinischen Bereich zu bekommen.“

Ab September 2023 kann das Freiwillige Soziale Jahr in Grieskirchen auch im Jugendrotkreuz absolviert werden. Hier werden Kinder und Jugendliche im Rahmen von Projekten und Veranstaltungen betreut und bei Erste-Hilfe-Kursen unterstützt, Kindergärten besucht, Bewerbe organisiert und vieles mehr. Für die 34 Stunden in der Woche gibt es selbstverständlich ein „Taschengeld“, sowie Kranken-, Pensions- und Unfallversicherung.

Viele Absolventen des Freiwilligen Sozialjahrs sind so begeistert von ihrer Tätigkeit, dass sie als freiwillige Mitarbeiter dem Roten Kreuz treu bleiben. Freiwillige finden Sinn

und Spaß, retten Leben, sammeln Erfahrungen, schließen neue Freundschaften und fühlen sich als wertvoller Teil einer lebendigen Gemeinschaft - das Rote Kreuz hat die passende Jacke für viele verschiedene Aufgaben.

„Egal, ob im Rettungsdienst, im Besuchsdienst, bei Essen auf Rädern, als Mitarbeiter in einem unserer Rotkreuz-Märkte, in der Arbeit mit Jugendlichen oder in den vielen anderen Bereichen. Unsere freiwilligen Mitarbeiter leisten großartige und vor allem wich-

tige Arbeit für die Bevölkerung. Wir freuen uns auch heuer wieder darauf, viele neue Rotkreuz-Familienmitglieder willkommen zu heißen“, erklärt Bezirksgeschäftsführerin Martina Doblhofer. Anmelden kann man sich unter:

<https://oerk.at/rettung>
[Freiwillige Soziale Dienste:](https://oerk.at/sozial)
<https://oerk.at/sozial>

Weitere Information zum FSJ:

<https://www.roteskreuz.at/ich-will-helfen/freiwilliges-sozial-jahr>



Foto: OÖRK Grieskirchen
 Lea Weitzenböck absolviert derzeit ihr freiwilliges Sozialjahr im Rettungsdienst an der Ortsstelle Haag a. H.

Gesunde Gemeinde

In den letzten Jahren konnten in Mitteleuropa und auch in Österreich immer wieder Gelsen gefunden werden, die bei uns bis jetzt nicht heimisch waren. Eine besondere Rolle unter den gebietsfremden Gelsenarten spielt die Asiatische Tigermücke *Aedes albopictus*. Die Tigermücke ist nicht nur lästig, da sie tagaktiv ist und aggressiv sticht, sie ist auch ein möglicher Überträger für eine Vielzahl an Krankheitserregern (wie z.B.: Dengue-, ZIKA- und Chikungunya-Virus). 2022 wurde die Asiatische Tigermücke erstmals in allen Bundesländern gefunden. Jede/r kann einen Beitrag leisten, um eine ständige Ansiedlung und weitere Ausbreitung zu verhindern.

So erkennt man Tigermücken:

- Tigermücken sind stets kleiner als eine 1-Cent-Münze und nicht größer als die heimischen Stechmücken.
- Ihre Grundfarbe ist schwarz (nicht bräunlich) mit weißen, prägnanten Streifen an Körper und Beinen. Besonders gut sichtbar sind die Streifen auf den Hinterbeinen der Mücke.
- Im Gegensatz zu anderen Mückenarten, die v.a. zur Dämmerung aktiv sind, sticht die Tigermücke auch tagsüber aggressiv.

Was kann man beitragen, um die Ausbreitung zu verhindern?

Lassen Sie die Tigermücke nicht bei Ihnen zu Hause überwintern!

Tigermücken können den Winter überleben. Die Eier kleben am Rand unterschiedlicher Behäl-

nisse, in denen sich zuvor Wasser sammeln konnte (Blumentopfuntersetzer, Vogeltränken, Gießkannen etc.) und sie überleben selbst dann, wenn das jeweilige Behältnis austrocknet.

Mögliche Brutstätten das ganze Jahr über vermeiden!

- kleinere Wasserbehälter mindestens einmal pro Woche entleeren
- Kleinstwasserstellen vermeiden wie Schirmständer, Zaunrohre oder Dekorelemente
- Regentonnen verschließen
- verstopfte Dachrinnen vermeiden

Weiterführende Maßnahmen zu Larvenbekämpfung bei Belästigung durch Tigermücken

- Künstliche Wasserstellen, die nicht entleert werden können (Abwasserrinnen, Kanalabfluss, Regentonne etc.) können mit im österreichischen Handel erhältlichen Mitteln zur Bekämpfung von Gelsenlarven behandelt werden.
- Natürliche Gewässer, wie etwa auch Teiche, Biotope, sollennichtbehandelt werden.

Wie schütze ich mich vor Stichen?

- Verschließen Sie Öffnungen von Fenstern mit feinmaschigen Insektenschutzgittern
- Tragen Sie lange, helle Kleidung
- Verwenden Sie wirksame Insektenschutzmittel

Was tun, wenn ich von einer Tigermücke gestochen wurde?

Aufgrund der derzeit noch sehr geringen Wahrscheinlichkeit einer Krankheitsübertragung gibt es kaum Grund zur Sorge. Erst wenn es sehr viele Tigermücken und zudem kranke Menschen gibt, steigt die Wahrscheinlichkeit, dass die o.g. exotischen Krankheiten übertragen werden.

Sollten nach einigen Tagen Fieber oder ungewohnte Beschwerden eintreten, kann ein Arztbesuch Klarheit schaffen. Bisher wurde in Österreich noch keine Übertragung von Zika, Chikungunya oder Dengue-Fieber durch Mückenstiche nachweislich beobachtet.

Lage der Brutstätten

Stechmücken sind schlechte Flieger. Sie können nur rund 100 bis 150 Meter fliegen. Der zugehörige Brutplatz muss daher innerhalb dieser Entfernung liegen.

Gesunde Gemeinde Workshop „Vom Mädchen zur Frau“

Im Rahmen des Präventionskonzeptes lud die Gesunde Gemeinde im Juni Hebamme Stephanie Loretta König Bsc (WU), Bsc mit dem Projekt „Hebammen in den Schulen“ in die Mittelschule ein. Beim Workshop „Vom Mädchen zur Frau“ bekamen die Mädchen der 4. Klassen dem Lehrplan entsprechend einen „begreifbaren“ Zugang rund um das Thema Frau-werden und Frau-sein. Thematisiert wurden unter anderem die Phasen im Frauenleben, Veränderungen

Gesunde Gemeinde

In der Pubertät sowie der Menstruationszyklus. Ziel war es, das Körperbewusstsein zu stärken um wohlüberlegte Entscheidungen in Bezug auf den eigenen Körper treffen zu können. Es wurden rege Fragen gestellt und einige Aha-Momente erlebt. Das Projekt „Hebammen in den Schulen“ vom Österreichischen Hebammengremium bietet altersentsprechende Workshops zu den Themen Pubertät, Sexualität, Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit an Kindergärten, Volksschulen, Mittelschulen und Gymnasien zur Gesundheitsförderung an. Bei Interesse kann das Österreichische Hebammengremium oder eine Projekthebamme gerne direkt kontaktiert werden.



Erdbeer-Rhabarber Spritz

Zutaten:
für 2 Personen

100 g Erdbeeren
100 g Rhabarber
1 Zitrone
750 ml Mineralwasser
Etwas Minze

Zubereitung:

Den Rhabarber schälen, in Stücke schneiden und mit etwas Wasser weich kochen. Abkühlen lassen. Die Erdbeeren waschen und grob zerkleinern. Beides mit etwas Leitungswasser pürieren. Eine halbe Zitrone auspressen und unter das Püree rühren. In 2 Gläser füllen und mit Mineralwasser aufgießen. Die zweite Hälfte der Zitrone in Scheiben schneiden und zum Dekorieren verwenden. Je nach Wunsch mit etwas Minze und weiteren Erdbeeren servieren.

TIPP

Das erfrischende Kaltgetränk kann auch ohne Rhabarber mit der doppelten Menge Erdbeeren als „Erdbeer Spritz“ zubereitet werden.



Weitere Rezepte sowie Infos und Tipps finden Sie auf www.gesundes-oberoesterreich.at



Mit **Leidenschaft** die **Zukunft** gestalten bei **WEIGL Liftsysteme!**

WEIGL Liftsysteme

Mit mehr als 300 Mitarbeiter:innen in Österreich und Deutschland ist WEIGL der Marktführer im Bereich barrierefreies Wohnen und ein Garant für höchste Lösungskompetenz in allen Fragen rund um die Planung, Fertigung, Montage und Wartung von Aufzugs- und Treppenlift-Anlagen aller Art.

• **LEHRLINGE**

Metalstechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Elektronik, techn. Zeichner:in, Applikationsentwicklung/Coding, Bürokaufmann/-frau

• **LINUX/EMBEDDED-SOFTWAREENTWICKLER:IN**

Entwicklung von innovativen Steuerungen, Konzeptionierung und Planung von Softwarefunktionen, Design der Softwarearchitektur, Beteiligung an der Entwicklung neuer Projekte, Prüfung & technische Bewertung der Software

• **MONTAGE**

Österreichweite Montage und Inbetriebnahme unserer Aufzugsanlagen und Treppenliften

• **TECHN. PLANUNG AUFZUG & HOMELIFT**

Planung & Konstruktion von Liftanlagen der betr. Produktgruppe, technische Begleitung kundenbezogener Liftprojekte

• **TECHN. VERKAUFSAUSSENDIENST**

Mit höherer technischer Ausbildung (vorzugsweise mit Fachrichtung Maschinenbau, Mechatronik oder Elektrotechnik)

• **TECHN. VERKAUFSINNENDIENST**

Kalkulation von Aufzugsanlagen, telefonische Erstberatung bei Kundenanfragen

• **MITARBEITER:IN IM ERSATZTEILLAGER**

Tätigkeiten im Bereich Kommissionierung und Lagerhaltung

• **HTL-ABSOLVENT:IN**

Für technische Planung oder technischen Verkaufsinnen- & außendienst, Softwareentwicklung, IT-Anwendungsbetreuung

Ihre schriftliche
Bewerbung
richten Sie bitte an:

Weigl-Aufzüge GesmbH & Co. KG
z.H. Frau Andrea Litzlbauer
A-4730 Waizenkirchen, Webereistr. 14

karriere@weigl.at
Tel.: 07277 / 2238 - 103

www.weigl.at/stellenangebote

Mit Idee aufwärts.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Juni 2023

Neubau Alten- und Pflegeheim Waizenkirchen; Information

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand des Neubaus vom Alten- und Pflegeheim und berichtet über die letzten Vergaben durch den Realtreuhand an Firmen für die Inneneinrichtung, Pflegebetten etc.

Nachwahl in den Straßenausschuss

Aufgrund des Mandatsverzichtes von Ers.-GR. Christian Kasberger, GRÜNE musste eine Nachwahl im betreffenden Ausschuss durchgeführt werden.

Ers.-GR. Wolfgang Aigner, GRÜNE wurde im Ausschuss für Straßen und Landwirtschaft als neues Mitglied gewählt.

Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses vom 01.06.2023

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 01.06.2023 mit der gemeindeeigenen Biomasse-Nahwärmanlage befasst und im Speziellen deren Betrieb in den Jahren 2016 - 2022 geprüft.

Die Anlage wurde 1998 in Betrieb genommen, um in erster Linie Gemeindeobjekte zu versorgen. 2008 erfolgte eine Erweiterung, die unter anderem den Anschluss mehrerer privater und gewerblicher Abnehmer ermöglichte.

Ein weiterer Netzausbau (Feuerwehr, Kindergarten, ...) wird in absehbarer Zeit ohne Veränderungen an der bestehenden

Kesselanlage erfolgen. Sowohl die Preise für das eingesetzte Hackgut als auch die verrechneten Nahwärmetarife sind an den Biomasse 2 Index gekoppelt, was einerseits wirtschaftliche Risiken für die Gemeinde minimiert und andererseits zu einer vergleichsweise moderaten Entwicklung des Tarifes für die Wärmebezieher führt. Besonders hervorzuheben ist, dass als Brennstoff überwiegend Biomasse dient, die ausschließlich von lokalen Lieferanten bezogen wird. Die vorgelegten Zahlen und stichprobenartig geprüften Buchungen wurden für korrekt und nachvollziehbar befunden.

Der Gemeinderat hat den vorliegenden Prüfbericht einstimmig zur Kenntnis genommen.

BH. Grieskirchen, Prüfbericht über die Prüfung des 1. Nachtragsvoranschlag 2022

Die Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen hat mit Schreiben vom 12.12.2022 den Prüfbericht über die Prüfung des 1. Nachtragsvoranschlages für das FJ 2022 übermittelt.

Der von der BH. Grieskirchen übermittelte Prüfbericht wird vom Gemeinderat einstimmig zur Kenntnis genommen.

Anschaffung eines Kommandofahrzeuges (KDO) für die FF Waizenkirchen

a) Abänderung des Mittelfristigen Finanzplanes 2024-2027

Zum Zeitpunkt der Voranschlagserstellung waren die genauen

Zahlen für die Anschaffung des Kommandofahrzeuges für die FF. Waizenkirchen noch nicht bekannt und sind daher diese im MFP für das Finanzjahr 2024 entsprechend anzupassen.

Der Mittelfristige Finanzplan vom 01.06.2023 wird in der vorliegenden Form einstimmig vom Gemeinderat beschlossen, insbesondere das Vorhaben „1163030 FF. Waizenkirchen KDO“ zahlenmäßig für das FJ 2024 angepasst und die neue Prioritätenreihung adaptiert.

b) Anschaffung eines Kommandofahrzeuges (KDO) für die FF. Waizenkirchen

Vom Amt der OÖ. Landesregierung, Dir. Inneres und Kommunales wurde mit Schreiben vom 24.04.2023 der Finanzierungsplan für die Anschaffung eines Kommandofahrzeuges für die FF. Waizenkirchen übermittelt.

Der Gemeinderat hat einstimmig den vorliegenden Finanzierungsplan für das Vorhaben KDO FF Waizenkirchen Ankauf/ Ersatzbeschaffung (BP 2024) beschlossen.

c) Auftragsvergabe Fahrgestell und Aufbau

Für die Anschaffung eines Kommandofahrzeuges (KDO) für die FF. Waizenkirchen wurden für das Fahrgestell sowie für den Aufbau Angebote bei den entsprechenden Fachfirmen eingeholt. Das Fahrgestell MAN TGE 3180 4x2FSB ist bei der BBG gelistet und es wurde daher ein Angebot bei der Fa. MAN Truck und Bus Vertriebs GmbH in Ansfelden konfiguriert, wobei auf eine eher

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Juni 2023

sparsame, jedoch für den Einsatzbereich notwendige, Ausstattung Wert gelegt wurde. Für den Aufbau wurden bei der Fa. Lagermax in Straßwalchen und bei der Fa. ATOS MT GmbH in Regau Angebote eingeholt. Da das Anbot der Fa. Lagermax sowohl vom Preis als auch von der Konfiguration mehr entsprochen hat, soll der Auftrag an diese Firma vergeben werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig für die Beschaffung eines Kommandofahrzeuges für die FF. Waizenkirchen folgende Auftragsvergaben beschlossen:

- Fahrgestell MAN an die FA. MAN Truck und Bus Vertriebs GmbH lt. Anbot zu einer Gesamtauftragssumme von € 70.217,-- inkl. MWSt. und NOVA
- Aufbau an die Fa. Lagermax Autotransport GmbH lt. Anbot zu einer Auftragssumme von € 52.392,-- inkl. MWSt.

Vereinbarung mit der Marktgemeinde Prambachkirchen über die Umlegung der Sanierungskosten der Volksschule Prambachkirchen

Die Marktgemeinde Prambachkirchen beabsichtigt an dieser Schule eine Generalsanierung durchzuführen. Die Kosten für diese Sanierungsmaßnahmen sind im Sinne des § 50 OÖ. Pflichtschulorganisationsgesetz 1992 dem laufenden Schulerhaltungsaufwand zuzuordnen und anteilmäßig auf die betreffenden Gemeinden umzulegen.

Die Umlegung des zu entrichten-

den Beitrages hat im Sinne des § 51 POG 2002 auf Grund einer jährlichen zu ermittelnder Kopfquote zu erfolgen, welcher zusätzlich zu den Beiträgen für den laufenden Schulerhaltungsaufwand vorzuschreiben ist. Derzeit besuchen zwei SchülerInnen die VS Prambachkirchen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass mit der Marktgemeinde Prambachkirchen eine Vereinbarung über die Entrichtung von Schulerhaltungsbeiträgen bzw. Gastschulbeiträgen für die Sanierung der VS Prambachkirchen abgeschlossen wird.

Die Kopfquote beträgt lt. Finanzierungsplan € 1.107,22 und ist in den Jahren 2023-2026 zu entrichten.

OÖ. Bauübertragungsordnung - Information

Mit Erlass vom 28.04.2023 hat das Amt der OÖ. Landesregierung, Dir. Inneres und Kommunales mitgeteilt, dass die OÖ. Bauübertragungsordnung 2023 neu erlassen wurde und die Gemeinden zum Beitritt eingeladen wurden.

Mit der OÖ. Bauübertragungsverordnung können Gemeinden baubehördlichen Verfahren, die gleichzeitig mit den gewerbebehördlichen Verfahren abgewickelt werden, an die Bezirksverwaltungsbehörde abtreten.

Der Erlass des Amtes der OÖ. Landesregierung vom 28.04.2023 über die OÖ. Bauübertragungsverordnung wird vom Gemeinderat einstimmig

und vollinhaltlich zur Kenntnis genommen, eine derartige Verordnung wird jedoch derzeit nicht in Erwägung gezogen.

Vergabe von Schotterlieferung, Maschineneinsatz und Asphaltierungsarbeiten für den Gemeindestraßenbau

Für die Schotterlieferungen und Maschineneinsätze der geplanten Straßenbauvorhaben im heurigen Jahr erfolgte eine Ausschreibung an die Firmen Hehenberger aus Stoheim, Köstl aus Peuerbach, Leidinger aus Peuerbach sowie der Fa. Löklinger aus Waizenkirchen.

Die Straßenbaumaßnahmen sollen auch im heurigen Jahr wieder überwiegend in Eigenregie der Gemeinde durchgeführt werden. Die Vergabe der Material- u. Maschinenleistungen wurde in der Sitzung des Straßenausschusses am 16.03.2023 beraten.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, die Fa. Hehenberger, Stroheim und Leidinger, Peuerbach mit der Schotterlieferung zu beauftragen. Der Maschineneinsatz wird vorrangig an die Fa. Köstl, Peuerbach vergeben und der Auftrag für die Asphaltierungsarbeiten ergeht an die Fa. Felbermayr Bau GmbH und CO KG lt. Anbot.

Abschluss eines Pachtvertrages für das Freibadbuffet

Da vom bisherigen Pächter des Freibadbuffets der Pachtvertrag im vergangenen Jahr gekündigt wurde, wurde die Verpachtung des Buffets neu ausgeschrieben.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Juni 2023

Als einziger Bewerber hat Herr Josef Pirklbauer Interesse an der Übernahme bekundet und es wurde mit ihm ein entsprechender Pachtvertrag abgeschlossen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass das Freibadbuffet mit dem Pachtvertrag vom 06.04.2023 an Herrn Josef Pirklbauer für die Dauer von vorerst 3 Badesaisonen, d.h. bis 30.09.2025 verpachtet wird. Der jährliche Pachtzins beträgt € 900,-- und ist wertgesichert nach VPI 2020.

Löschungserklärung für die Dienstbarkeit des Wasserbezuges aus der Quelle Parz.Nr. 665, KG. Weidenholz

Im Grundbuch der Liegenschaft EZ 162, KG. Waizenkirchen ist die Dienstbarkeit des Wasserbezuges aus der Quelle hinsichtlich Grundst.Nr. 665 für Grundst. Nr. 670, 667, KG. Weidenholz einverleibt.

Dieses Wasserbezugsrecht stammt aus dem Jahr 1942 und ist mittlerweile gegenstandslos. Daher wird von den Eigentümern um Löschung der Dienstbarkeit ersucht.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Löschungserklärung beschlossen.

Antrag auf Auflassung des öffentl. Gutes Nr. 1205, KG Weidenholz (Teil)

Die Antragsteller haben mit Schreiben um Auflassung eines Teiles des öffentl. Parz.Nr. 1205,

KG. Weidenholz ersucht und dies mit einer geplanten Betriebsentwicklung begründet. Im Zuge des Auflageverfahrens wurde von Nachbarn ein Einwand gegen die Auflassung eingebracht.

Da es keinen Rechtsanspruch auf Auflassung eines öffentlichen Gutes gibt, ist es geübte Praxis in der Gemeinde Waizenkirchen, dass von Seiten des Gemeinderates einer Auflassung nur dann zugestimmt wird, wenn das öffentliche Gut für die Gemeinde entbehrlich ist und keine Einwände von Nachbarn gegen die Auflassung bestehen.

Der Gemeinderat hat daher mit Stimmenmehrheit beschlossen, der von den Antragsstellern beantragte Auflassung eines Teiles des öffentl. Gutes Nr. 1205, KG. Weidenholz nicht zuzustimmen.

Verlegung einer 30-kV-Leitung der Netz OÖ. betr. Renaturierung in Bäckenhof

Im Zuge der Renaturierungsmaßnahmen an der Aschach im Bereich Bäckenhof, ist die vorhandene 30-kV-Verkabelung, welche derzeit als Oberleitung den Bereich der Maßnahmen quert, als Erdkabel auszuführen.

Dies ist notwendig, um die geplanten Renaturierungsmaßnahmen nicht zu beeinträchtigen.

Der Projektumfang beträgt laut Kostenvoranschlag der Netz Oö. ca. € 147.000,-. Wie sämtliche Arbeiten dieses Projektes werden auch diese Kosten durch das Land Oberösterreich und

die Republik Österreich gefördert. Die Umsetzung der Maßnahmen ist für September 2023 angesetzt.

Der Gemeinderat hat mit Stimmenmehrheit beschlossen, dass die Verlegung der 30-kV-Leitung lt. Angebot vom 06.03.2023 als Erdkabel ausgeführt werden soll und die Netz Oö. mit den notwendigen Arbeiten in Abstimmung mit den weiteren geplanten Arbeiten zur Renaturierung der Aschach beauftragt wird.

Renaturierung in Bäckenhof; Vereinbarungen Grundtausch – Beschlussfassung

Im Zuge der Renaturierungsmaßnahmen an der Aschach im Bereich Bäckenhof ist die teilweise Inanspruchnahme des Grundstückes Nr. 1697, KG Waizenkirchen im Ausmaß von ca. 3.000m³ notwendig.

Als Gegenleistung wird dem Eigentümer ein Grundstücksteil des Grundstückes Nr. 1698/1 im Ausmaß von ca. 4.500m³ zugesprochen.

Weiters ist die teilweise Inanspruchnahme des Grundstückes Nr. 1660, KG Waizenkirchen im Ausmaß von ca. 2.500m³ notwendig. Als Gegenleistung wird den Eigentümern ein Grundstücksteil des Grundstückes Nr. 1698/1 im Ausmaß von ca. 3750m³ zugesprochen.

Der Gemeinderat hat mit Stimmenmehrheit beschlossen, eine Vereinbarung über den Grundstückstausch mit den jeweiligen Grundeigentümern abzuschließen. Diese Vereinbarung soll die

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 15. Juni 2023

genannten Grundstückstausche sowie die für die im Zuge der Baumaßnahmen notwendigen Grundinanspruchnahmen und Rekultivierungen beinhalten.

Fristverlängerungsantrag für den Beginn der Bauausführung des Grundstückes Nr. 734/12, KG. Weidenholz

Im Zuge des Widmungsverfahrens für das Grundstück Nr. 734, KG. Weidenholz wurde am 10.04.2018 ein Baulandsicherungsvertrag abgeschlossen, in dem ua. eine Bebauung des Grundstückes innerhalb von 3 Jahren nach Verkauf festgelegt ist. Da das Grundstück per 20.04.2020 erworben wurde, hätte mit der Bauausführung bereits begonnen werden müssen. Die Fa. ARBau GmbH hat als Eigentümerin um Verlängerung der Baubeginnsfrist um 2 Jahre ersucht, da der Geschäftsführer durch private Geschehnisse das Bauvorhaben auf der betreffenden Parzelle nicht zeitgerecht beginnen kann.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass der mit Schreiben vom 18.05.2023 beantragten Verlängerung der Baubeginnsfrist für das Grundstück Nr. 734/12 bis 20.04.2025 zugestimmt wird.

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 17.01 „Traunwiesersiedlung II“, Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.09.2022 die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 17.01 „Traunwiesersiedlung II“ beschlossen. Von den Abtei-

lungen Raumordnung und Wasserwirtschaft des Amtes der Oö. Landesregierung wurden keine Einwände abgegeben und stimmen der Aufhebung somit zu.

Durch die weiters verständigten Dienststellen, Leitungsträger sowie betroffene und benachbarten Grundbesitzer wurde ebenfalls mitgeteilt, dass gegen die vorgesehene Widmungsänderung keine Einwände bestehen bzw. wurden keine Stellungnahmen abgegeben.

Der Gemeinderat hat daher einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 17.01 „Traunwiesersiedlung II“, welche am 08.10.1986 vom Amt der Oö. Landesregierung genehmigt wurde, beschlossen.

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 26.01 „Traunwiesersiedlung I“, Beschlussfassung

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.09.2022 die Einleitung des Verfahrens zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 26.01 „Traunwiesersiedlung I“ beschlossen.

Auch hier bestehen von den Abteilungen Raumordnung und Wasserwirtschaft des Amtes der Oö. Landesregierung sowie der weiters verständigten Dienststellen, Leitungsträger sowie betroffene und benachbarten Grundbesitzer keine Einwände.

Der Gemeinderat hat daher einstimmig die Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 17.01 „Traunwiesersiedlung I“, welche am 11.01.1994 vom Amt der Oö. Landesregierung genehmigt wurde, beschlossen.

Erstellung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 inkl. Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 3; Einleitung des Verfahrens – Beschlussfassung

Der Flächenwidmungsplan Nr. 4 sowie das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 2, jeweils genehmigt mit 20.11.2012 der Marktgemeinde Waizenkirchen bedürfen nach nunmehr 10 Jahren einer Überarbeitung bzw. Neuerstellung. Die Aufforderung der Bekanntgabe der Planungsinteressen erfolgte mit Kundmachung an der Amtstafel sowie in den Waizenkirchner Gemeindepapieren im März 2022.

In Sitzungen des Ausschusses für Raumplanung, Ortsentwicklung und Bauangelegenheiten wurden die eingelangten Planungsinteressen sowie die amtswegigen Korrekturen überarbeitet. Anschließend wurde Herr. Arch. Dipl.Ing. Dr. Hannes Englmaier mit der Erstellung eines Entwurfsplanes für die Durchführung des weiteren Verfahrens beauftragt.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass das Verfahren zur Erstellung des Flächenwidmungsplanes Nr. 5 inkl. Örtliches Entwicklungskonzept Nr. 3 hiermit auf der Grundlage der Planunterlagen des Arch. Dipl. Ing. Dr. Hannes Englmaier eingeleitet wird.

Die Gemeinderatssitzungen werden nach wie vor live übertragen und können auf verschiedenen Plattformen wie auch auf der Waizenkirchner Homepage verfolgt werden.

Nächste Sitzung: 14.09.2023

Veranstaltungen

Freitag, 30.06.2023

Petersfeuer

Uhrzeit: 20:00 Uhr

Ort: Stockinger Bauer

Veranstalter: Alpenverein Waizenkirchen

Samstag, 01.07.2023

Springturnier in Ritzing

Uhrzeit: 08:00 - 17:00 Uhr

Ort: Ritzing 4

Veranstalter: Union Team Happy Horse

Samstag, 01.07.2023

3. Feuerwehr Ligabewerb Bezirk Grieskirchen

Uhrzeit: 09:00 Uhr

Ort: Schurrerprambach 5

Veranstalter: FF Ritzing

Sonntag, 02.07.2023

Frühschoppen der FF Ritzing

Ort: Schurrerprambach 5

Veranstalter: FF Ritzing

Freitag, 07.07.2023

Live Musik-Abend mit Mehl Brass

Uhrzeit: 20:00 - 23:30 Uhr

Ort: Gasthof Mayrhuber

Veranstalter: Gasthof Mayrhuber

Sonntag, 09.07.2023

Feier der Ehejubilare

Uhrzeit: 08:30 - 09:30

Ort: Pfarrkirche

Veranstalter: Pfarre Waizenkirchen

Sonntag, 16.07.2023

Frühschoppen Siedlerverein

Ort: Pfarrheim

Veranstalter: Siedlerverein Waizenkirchen

Sonntag, 23.07.2023

20-jähriges Jubiläum Freibad

Ort: Freibad Waizenkirchen

Veranstalter: Josef Pirklbauer und die Marktgemeinde Waizenkirchen

Samstag, 29.07.2023

Sommerkino und Spielefest

Uhrzeit: 14:00 Uhr

Ort: Schloss Weidenholz

Veranstalter: Grüne Waizenkirchen

Freitag, 11.08.2023

Live Musik Rock-Nacht mit der Band Dreist

Uhrzeit: 20:00 - 23:30 Uhr

Ort: Gasthof Mayrhuber

Veranstalter: Gasthof Mayrhuber

Samstag 26.08.2023

Kinderartikelbasar

Uhrzeit: 08:00 - 11:00 Uhr

Ort: Pfarrheim

Veranstalter: Spiegel Waizenkirchen

Samstag, 02.09.2023

Disconight im Feuerwehrhaus

Ort: FF Haus Waizenkirchen

Veranstalter: FF Waizenkirchen

Weitere Veranstaltungen und nähere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.waizenkirchen.at

IMPRESSUM:

Herausgeber:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen, Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen

Redaktion:

Marktgemeindeamt Waizenkirchen, Allgemeine Verwaltung

Tel. 07277/2255-0

Fax 07277/2255-30

Web: www.waizenkirchen.at

E-mail:

gemeinde@waizenkirchen.ooe.gv.at

Fotos:

Marktgemeinde Waizenkirchen, Pixabay, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Druck:

Druckerei Haider Manuel e.U., Niederndorf 15, 4274 Schönau i.M.



MOST PROST

„Paus'n in Steinparz“

am Sonntag, 13. August 2023

ab 14:00 Uhr.



St. Thomas
Denkmal
Stillfussing
Paus'n Steinparz
Waizenkirchen

Auf zahlreiche Gäste freut sich die Ortsgruppe Waizenkirchen



BAUERNFEIND